

[fol. 124v]

ist auch das gewohnliche Lohn abgestatt
laut Quittscheins *sub dato* 19. May á 1656,
thuet

Nº. 99 21 fl. 36 kr.

Georgen Hueber, Burgern von Kelhaimb, *per*
10 Claffter vom Dickhet vnd 11 Claffter vom Hön-
berg, *thuet* 21 Claffter, vnd dz Fuerlohn

Nº. 100 den 20. *May* bezalt vermüg Scheins
 16 fl. 48 kr.

Georgen Crimbl alda von 13½ Maß, nemb-
lichen 6 Claffter ausm Hienberg vnd 7½ Claffter

Nº. 101 ausm Dickhet verraichte Fuehrlohn
 10 fl. 48 kr.

Petern Listl vnd Mathiasen Aman a Reichenstötten,
weliche ausm Dickhet 8 vnd Hönberg 7 Claffter,
thuet 15 Claffter, beygefierth, dz Fuerlohn

Nº. 102 entricht 24. *May*, *thuet*
 12 fl.

Huius fl. 61 kr. 12

[fol. 125r]

Hannsen Schwaiger von Thumbhausen von
Nº. 103 gelifertn 7 Claffter ausm Dickhet ver-
diente Fuehrlohn enricht, als
 5 fl. 36 kr.

Hannsen Eygtaller von Dürnstötten
per 34 Claffter aus dem Dickhet vnd 8 Claffter
vom Hönberg, *thuet* 42 Claffter, das
Nº. 104 Fuehrlohn Inhalt Scheins 9. Juny á 1656 zalt
 33 fl. 36 kr.

Ingleichem Hanns Paulusen, Millern von Alling,
von 16½ Claffter Preuholz auß dem Dickhet bey-
Nº. 105 zeffiehrn zu Lohn verricht gegen Schein
 13 fl. 12 kr.

Bärtlmeen Lanng zu Kelhaim, so vom Hienberg
12 vnd dem Dickhet 8½ Claffter Scheitter
hereingefiert, deß Fuehrlohns laut Schein
Nº. 106 26. Juny befridigt, *thuet*
 16 fl. 24 kr.

Huius fl. 68 kr. 48